

NR. 04/2022



PFARRNACHRICHTEN OBDACHERLAND

OBDACHERLAND.GRAZ-SECKAU.AT



**„ORANGE
THE WORLD“**

Liebe LeserInnen unseres Pfarrblattes!

Zur Erklärung unseres gewagten Titelbildes für die Weihnachtsausgabe möchte ich Folgendes sagen: Die Kampagne „**Orange the World**“ wurde von UN Women ins Leben gerufen und startet am „Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen“. Dieser Gedenk- und Aktionstag findet seit 1981 jährlich am 25. November statt und wird weltweit von Menschenrechtsorganisationen und Frauenrechtsbewegungen veranstaltet. Er gilt der Bekämpfung von Diskriminierung und jeder Form von Gewalt gegenüber Frauen und Mädchen.



**WORT DES
PFARRERS**

WARUM „ORANGE THE WORLD“?

Die Farbe **Orange** symbolisiert dabei eine Zukunft ohne Gewalt gegen Frauen. Sie wurde im Zuge der von den Vereinten Nationen initiierten „**Orange The World**“-Kampagne festgelegt.

Die Kampagne dauert 16 Tage. Dieser Aktionszeitraum erstreckt sich vom 25. November – dem internationalen Gedenktag für alle Frauen und Mädchen, die Opfer von Gewalt wurden – bis zum 10. Dezember – dem internationalen Tag der Menschenrechte. Diese Zeit wird weltweit genutzt, um das Ausmaß und die verschiedenen Ausprägungen von Gewalt gegen Frauen zu thematisieren und Bewusstsein dafür zu schaffen, dass Gewalt gegen Frauen und Mädchen als fundamentale Menschenrechtsverletzung nachhaltige Folgen für die Betroffenen selbst, aber auch für die gesamte Gesellschaft hat.

Der Gedenktag geht auf die Ermordung der drei Schwestern Mirabal zurück, die am 25. November 1960 in der Dominikanischen Republik von militärischen Propagandisten getötet wurden. Auf einem Treffen lateinamerikanischer und karibischer Feministinnen in Bogotá, Kolumbien, im Jahr 1981 würdigten die Teilnehmerinnen diese Frauen und riefen ihr Todesdatum zum Gedenktag für die Opfer von Gewalt an Frauen und Mädchen aus. Seit 1999 ist der 25. November auch von den Vereinten Nationen als offizieller internationaler Gedenktag anerkannt.



Eine ganz besondere Kunstaktion und zugleich stille Ausstellung wurde 2021 von der Katholischen Frauenbewegung Kärnten unter der Leitung der Graveurin Ulrike Schwager organisiert. Der Text stammt von Heidi Wassermann-Dullnig aus dem Gedichtband „frauenseele – Gedanken auf geraden und krummen Zeilen“.

So möchte sie uns als Kirchbesucher einladen, vor allem auch am Anfang der Adventzeit innezuhalten und über die Situation, Rolle und Bilder der Frauen in unserer Gesellschaft nachzudenken.

Ihr

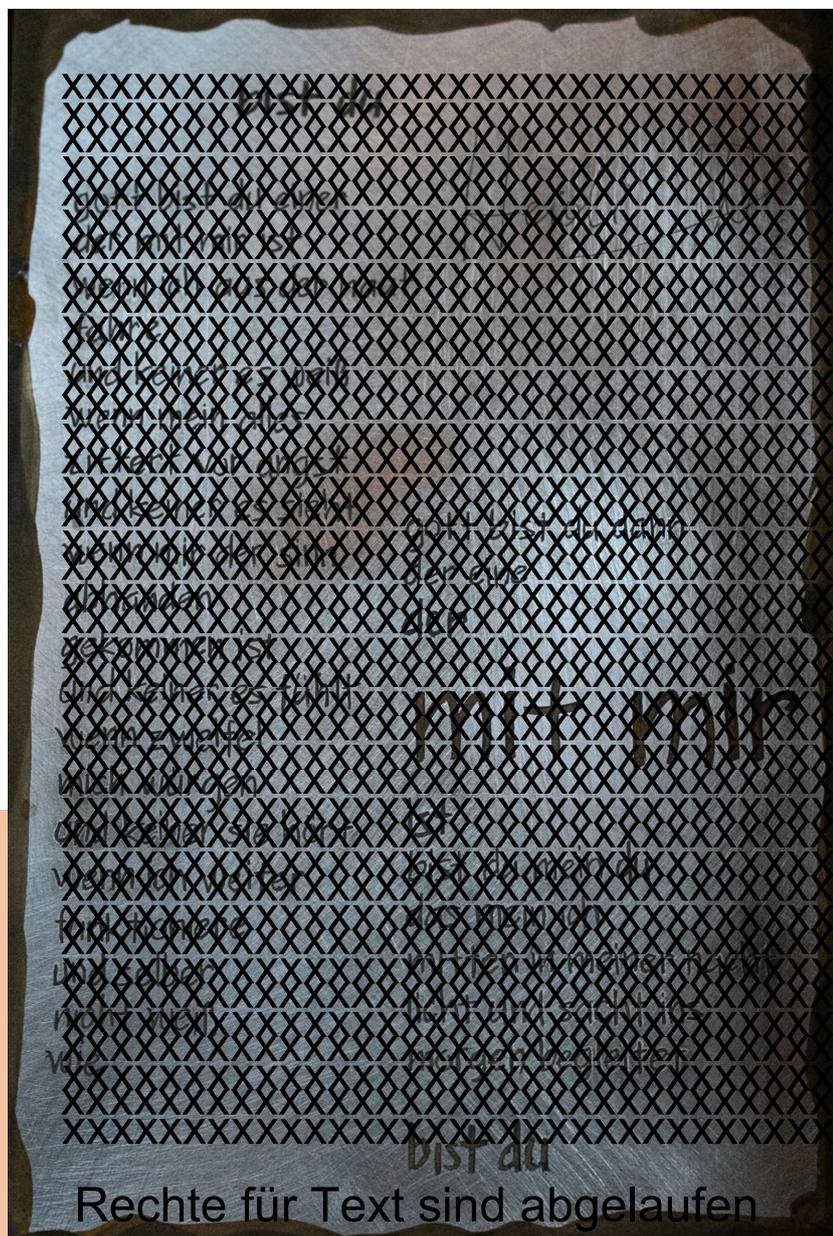

ORANGE THE WORLD

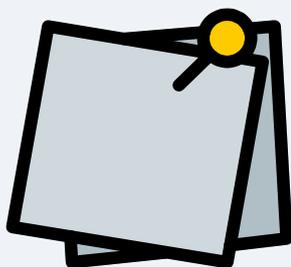
MAN(N) KANN
GEWALT
AN FRAUEN
BEENDEN!

Nach wie vor zählt Gewalt an Frauen zu einer der am weitesten verbreiteten Menschenrechtsverletzungen. COVID-19 hat die Problematik weiter verschärft und verdeutlicht, dass Gewalt an Frauen eine globale Pandemie ist, der Einhalt geboten werden muss. Im Rahmen der UN-Kampagne „Orange The World“ erstrahlen an diesen 16 Tagen gegen Gewalt weltweit Gebäude in oranger Farbe, um ein sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Frauen zu setzen. Somit wird zur Enttabuisierung dieses Themas beigetragen. In Österreich beteiligten sich 2021 über 250 Gebäude an der Kampagne. Auch dieses Jahr setzen wir wieder gemeinsam mit zahlreichen Partnern ein starkes Zeichen gegen Gewalt an Frauen.

MUTFASSUNG

Das Kunstwerk in der Obdacher Pfarrkirche wurde im Rahmen der Ausstellung „Mutfassung“ im Jahr 2020 anlässlich der Aktion „Orange the World“ erschaffen. Damit stellt Künstlerin und kfb-Vorsitzende Ulrike Schwager Frauenleben zwischen Sorgen, Ängsten und Hoffnungen dar.





KREUZ & QUER

DER BISCHOF KOMMT

Zwischen 21. und 26. März 2023 wird Bischof Wilhelm Krautwaschl unsere Pfarren besuchen. Er freut sich bereits auf Gespräche mit einigen VertreterInnen des öffentlichen Lebens, aber auch auf Begegnungen mit der Pfarrbevölkerung bei verschiedenen Veranstaltungen. Der genaue Zeitplan wird noch ausgearbeitet und im nächsten Pfarrblatt veröffentlicht. Wir bitten darum, bereits jetzt schon diese Woche einzuplanen und sich für die eine oder andere Begegnung Zeit zu nehmen.

WEIHNACHTSKOMMUNION



Falls jemand die Weihnachtskommunion zuhause empfangen möchte, bitte einfach in der Pfarrkanzlei 03578/23750 melden. Herzlichen DANK!



NEUE KOSTEN

Laut Wirtschaftsratsbeschluss vom 08.07.2022

Aufwandsentschädigungen:

- für Taufen:
 - Einheimische: € 25,00
 - Auswärtige: € 50,00
- für Trauungen:
 - Einheimische: € 84,00
 - Auswärtige: € 134,00

(Die Trauungsgebühr beträgt € 34,00, der Rest ist die Aufwandsentschädigung)

SANIERUNG DES FRIEDHOFSWEGES



Schon lange war es notwendig, am Obdacher Friedhof den Hauptweg herzurichten. Durch die kompetente Aushubarbeit seitens der Firma Liebmingler, die Asphaltierungsarbeiten der Firma Swietelsky und die Fertigung der Eingangsstufe durch die Firma Staller konnte dieses Projekt noch vor dem Winter durchgeführt und abgeschlossen werden. Danke auch an die Gemeinde, die sich an dem Kosten von € 19.000,- beteiligt hat. Auch ein großes Dankeschön an die vielen Friedhofsgeher für ihr Verständnis, gerade um Allerheiligen.

Das Ablagern von Grabsteinen, Grabumrandungen etc. ist ab Jänner 2023 nicht mehr gestattet. Siehe Friedhofsordnung §14. Sollten Sie keine Möglichkeit der Entsorgung haben, bitten wir, sich an einen Steinmetz Ihres Vertrauens zu wenden. Herzlichen Dank für Ihre Verständnis!

ABFALLABLAGERUNG AM MÜLLPLATZ DES FRIEDHOFES OBDACH:



§ 14

Abfallbeseitigung

1. Zur Ablagerung von Abfällen des Grabschmuckes stellt die Friedhofsverwaltung einen entsprechend sichtdichten Platz zur Verfügung. Das Ablagern von Abraum und Abfällen außerhalb dieser hierfür vorgesehenen Stellen ist untersagt. Die im Zuge der gärtnerischen Schmückungs- und Pflegearbeiten zu entfernenden Abfälle sind nach ihrem Material (verrottbares Material, Glas, Steinen, Erde, Plastik, Restmüll usw.) zu trennen.
2. Nach Beendigung ihrer Arbeiten haben Gewerbetreibende unverzüglich die durch ihre Tätigkeit entstehenden Abfälle (Fundamentreste, alte Grabsteine, Bauschutt usw.) auf eigene Kosten zu entsorgen. Eine Ablagerung auf dem Abfallplatz des Friedhofes ist verboten.

Reise mit dem Pfarrverband Obdacherland

Irland

Termin: 10. - 18. Juli 2023

Reisebegleitung: Pfarrer Mag. Heimo Schäfmann

Dublin - Connemara - Burren - Cliffs of Moher - Dingle -
Ring of Kerry - Annes Grove Gardens - Rock of Cashel -
Wicklow Berg - Glendalough

Einladung

zum kostenlosen **Informationsabend**
am **Freitag, 24. Februar 2023**, um **19.00 Uhr**
im **Pfarrhof in Obdach**

Reisekosten:
2.050€
pro Person

Programme und Anmeldescheine in der Pfarrkanzlei erhältlich.



Detailprogramm und Anmeldung bei Moser Reisen:

Frau Karin Böck

Graben 18, 4010 Linz

Tel. 0732 / 2240-22, boeck@moser.at

www.moser.at

HL. BARBARA

4. DEZEMBER



Barbara lebte am Ende des 3. Jahrhunderts im heutigen Izmit in der Türkei, damals Kleinasien. Dort starb sie der Legende nach am 4. Dezember im Jahr 306 für ihren Glauben. Als junge Frau sollte sie nach dem Willen ihres Vaters heiraten und eine Familie gründen. Sie erfuhr von einer Gruppe junger Menschen vom christlichen Glauben, wurde überzeugt und ließ sich schließlich zum Missfallen ihres Vaters taufen. Sie spürte, wonach sie gesucht hatte, nämlich ein Leben in froher Zuversicht führen zu dürfen und für andere da zu sein, Barmherzigkeit zu leben.

Der Vater erfuhr, als er nach einer langen Reise zurückkam, von den Plänen seiner Tochter und ließ sie in den Turm sperren, um sie wieder zur Vernunft zu bringen. Sie aber ließ zu den beiden vorhandenen Fenstern ein drittes hinzufügen – als Symbol für die Dreifaltigkeit. Sie ist der Überlieferung nach die erste Bekennlerin der Dreifaltigkeit. Der Turm ist eines der Attribute, mit denen sie abgebildet und dargestellt wird.

Der Vater ließ seine Tochter foltern und brachte sie zum Burggrafen Martian, der sie wegen Hochverrats zum Tod verurteilen sollte. Barbara blieb ihrem Glauben trotz Folter treu. Auf dem Weg zum Gefängnis blieb sie mit ihrem Gewand an einem Zweig hängen. Sie stellte den abgebrochenen Zweig in ein Gefäß mit Wasser. Er blühte an dem Tag auf, an dem sie für ihren Glauben starb. Im Gefängnis soll ein Engel ihre Wunden gepflegt haben. Martian verurteilte sie zum Tod durch Enthauptung. Diese Hinrichtung vollzog der eigene Vater.

Barbara ist Patronin der Bergleute, Sterbenden, Artilleristen, Baumeister, Turmwächter, Feuerwehrlaute, Glockengießer und Glöckner.

Brauchtum: Am 4. Dezember werden im Gedenken an die Hl. Barbara Kirschzweige oder Forsythienzweige (müssen vorher einmal Frost abbekommen haben) in eine Vase mit warmem Wasser gestellt. Wenn sie bis zum Hl. Abend blühen, bringt das Glück und Segen für die gesamte Familie, bzw. steht eine Heirat ins Haus.



Das Kreuz in der letzten Pfarrblattausgabe haben Sie erraten, oder? Es steht in der Rötsch an der Kreuzung Rötscher Weg.

WO BIN ICH?

Und weil in unserem Pfarrverband aller guter Dinge vier sind, haben wir ein letztes Rätsel für Sie vorbereitet. Wo ist dieses Kreuz zu finden?

FOLGENDE KINDER WURDEN GETAUFT:

Brandstätter Flora
Galler Lorenz
Hofmann Finley Nuka
Kobald Jonas
Leitner Anna
Leitner Jonas Maximilian
Maderthaler Johanna
Maier Viola
Moitzi Anika
Pichler Sebastian
Rainer Pamina Marlene
Rieger Felix
Staller Peter
Vasold Katja

DAS SAKRAMENT DER EHE SPENDETEN EINANDER:

Bauer Carina & Reiter Manuel Patrick
Hrast Daniela & Steinkellner Klaus
Leitner Miriam & Reiter Christian Ferdinand
Maier Anneliese & Steinwidder Harald
Wagner Petra & Wilhelmer Hans-Peter

IM TOD VORAUSGEGANGEN SIND:

Grillitsch Margarethe
Habitz Gertrud
Hörmann Elfriede
Leitner Hildegard
Richter Christine
Rieger Bibiana
Schaffer Peter
Schmidt-Puffing Johann
Streicher Friedrich

GOTTESDIENSTKALENDER DES PFARRVERBANDES

		OBdach	ST. ANNA	ST. GEORGEN	ST. WOLFGANG
Dezember					
02	Fr.	08:30 GD			
03	Sa.		19:00 GD		07:00 Rorate
04	So.	06:00 Rorate 16:00 Andacht für Kleinkinder 17:00 Adventsingen		08:30 GD	
06	Di.	15:30 GD SR Zirbenland 15:30 WGF SR Obdach			
07	Mi.	06:30 Frühmesse			
08	Do.	06:00 Frauenrorate			
09	Fr.	08:30 GD			
10	Sa.			07:00 Rorate	19:00 GD
11	So.	06:00 Rorate Vorstellung der Firmlinge 14:30 Adventsingen Kathal 16:00 Andacht für Kleinkinder	08:30 GD		
14	Mi.	06:30 Frühmesse			
16	Fr.	08:30 GD			
17	Sa.		07:00 Rorate	19:00 GD	
18	So.	06:00 Männerrorate 16:00 Andacht für Kleinkinder			08:30 GD
20	Di.	15:30 WGF SR Zirbenland 15:30 GD SR Obdach			
21	Mi.	06:30 Frühmesse			
23	Fr.	06:30 Rorate Kathal			
24	Sa.	06:00 Rorate 15:00 FamilienGD zum Hl. Abend	20:00 WGF	20:00 Mette	20:00 Mette
25	So. Christtag	09:45 GD	08:30 GD mit Salz- u. Wassersegnung		
26	Mo. Stefanus	09:45 GD mit Salz- u. Wassersegnung		08:30 GD mit Salz- Wasser- u. Weinsegn. 09:30 Pferdesegnung	
27	Di. Johannes	09:45 WGF mit Weinsegnung	08:30 GD mit Weinsegnung		10:00 GD mit Weinsegnung
28	Unschuldige Kinder	10:00 Andacht mit Kindersegnung			
31	Sa.	17:00 JahresschlussGD Spitalkirche			
Jänner					
01	So. Neujahr		08:30 WGF	08:30 GD	10:00 GD
03	Di.	15:30 GD SR Zirbenland 15:30 WGF SR Obdach			
06	Fr.	09:45 GD Sternsinger		08:30 GD Sternsinger	
08	So.	09:45 WGF	08:30 GD Sternsinger		10:00 GD Sternsinger
11	Mi.	19:00 GD			
13	Fr.	08:30 GD			
14	Sa.		19:00 GD		
15	So.	09:45 GD		08:30 WGF	10:00 GD
17	Di.	15:30 WGF SR Zirbenland 15:30 GD SR Obdach			
19	Mi.	19:00 GD			
20	Fr.	08:30 GD			
21	Sa.			19:00 GD	
22	So.	09:45 GD anschließend Pfarrcafé der KFB Obdach	08:30 GD		10:00 WGF



GD = Gottesdienst; WGF = Wortgottesfeier;
SR = Seniorenresidenz (SR Zirbenland = in Amering, SR Obdach = Admontbichlweg)



25	Mi.	19:00 GD			
27	Fr.	08:30 GD			
28	Sa.	19:00 GD mit Kerzensegnung Kathal			19:00 GD mit Kerzensegnung
29	So.	09:45 GD	08:30 WGF	08:30 GD mit Kerzensegnung	

Februar

01	Mi.	19:00 GD mit Anbetung			
03	Fr.	08:30 GD			
04	Sa.		19:00 GD mit Kerzensegnung		
05	So.	09.45 GD mit Kerzensegnung		08:30 WGF	08:30 GD
07	Di.	15:30 GD SR Zirbenland 15:30 WGF SR Obdach			
08	Mi.	19:00 GD			
10	Fr.	08:30 GD			
11	Sa.			19:00 GD	
12	So.	09:45 GD	08:30 GD		10:00 WGF
13	Mo.	14:00 KFB Faschingsnachmittag im Pfarrhof			
15	Mi.	19:00 GD			
17	Fr.	08:30 GD			
18	Sa.				19:00 GD
19	So.	09:45 GD Fasching	08:30 WGF	08:30 GD	
21	Di.	15:30 WGF SR Zirbenland 15:30 GD SR Obdach			
22	Ascher- mitt- woch	09:45 GD			
24	Fr.	08:30 GD		15:00 Kreuzweg	
25	Sa.		19:00 GD		
26	So.	09:00 Kreuzweg in der Johanneskapelle 09:45 GD		08:30 WGF	08:30 GD

März

01	Mi.	19:00 GD mit Anbetung			
03	Fr.	14:30 Kreuzweg 15:00 GD Kathaler Freitag		15:00 Kreuzweg	
04	Sa.			19:00 GD	
05	So.	09:45 GD mit Vorstellung und Taferneuerung der Erstkommunionkinder	08:30 GD		10:00 WGF
07	Di.	15:30 GD SR Zirbenland 15:30 WGF SR Obdach			
08	Mi.	19:00 GD			
10	Fr.	08:30 GD		15:00 Kreuzweg	
11	Sa.				19:00 GD
12	So.	09:00 Kreuzweg in der Johanneskapelle 09:45 GD Jungstchar	08:30 WGF	08:30 GD	

TAUFTERMINE

07.01.2023: 10:00 Uhr Taufe in Obdach, 11:30 Uhr Taufe in St. Georgen

14.01.2023: 10:00 Uhr Taufe in St. Anna, 11:30 Uhr Taufe in St. Wolfgang

04.02.2023: 10:00 Uhr Taufe in Obdach, 11:30 Uhr Taufe in St. Georgen

11.02.2023: 10:00 Uhr Taufe in St. Anna, 11:30 Uhr Taufe in St. Wolfgang

11.03.2023: 10:00 Uhr Taufe in Obdach, 11:30 Uhr Taufe in St. Georgen

18.03.2023: 10:00 Uhr Taufe in St. Anna, 11:30 Uhr Taufe in St. Wolfgang



Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie bei allen Gottesdiensten jeweils die aktuell gültigen diözesanen Vorgaben und die geltenden Regierungsmaßnahmen.

ANKÜNDIGUNGEN

ADVENT IN DER FILIALKIRCHE KATHAL



Adventsingen:

11. Dezember 2022, 14:30 Uhr

*Gestaltung: Singkreis Reichenfels
u. Geschwister Schmedler*

Rorate:

23. Dezember 2022, 06:30 Uhr

Gestaltung: „Kathaler Buam“



NIKOLAUSBESUCHE

Der Nikolaus besucht am Montag, dem **5. Dezember 2022**, um 13:00 Uhr die Seniorenresidenz Zirbenland und um 14:00 Uhr die Seniorenresidenz Obdach. Um 15:30 Uhr ist der Nikolaus in der Pfarrkirche – hier wird es anschließend den Segen des Pfarrers geben.



PFARRCAFÉ & FASCHING

Die Katholische Frauenbewegung Obdach lädt am Sonntag, dem **22. Jänner 2023**, im Anschluss an den Gottesdienst zum Pfarrcafé ein.

Am Montag, dem 13. Februar 2023, wird zum gemütlichen Faschingsnachmittag um 14:00 Uhr in den Pfarrhof Obdach geladen.



PFERDESEGUNG IN ST. GEORGEN

Am Stefanitag, **26. Dezember 2022** um 09:30 Uhr, lädt Fam. Bischof vlg. Staller wieder zur Pferdeweihung in St. Georgen ein.

ADVENTSINGEN IN DER PFARRKIRCHE ST. ANNA



Samstag, 10. Dezember 2022, 19:00 Uhr

Mitwirkende: Olle 8ti, Singgemeinschaft Kliening, Zirbitz Buam, Kathaler Buam

- Adventgedichte von Leni Zarfl
- Feierliche Eröffnung durch die Ameringer Alphornbläser
- Im Anschluss: Adventdorf vor der VS St. Anna

*Gratis Shuttlebus vom Busbahnhof Obdach:
17:30 Uhr / Retourfahrt ca. 21:00 Uhr*



ADVENTSINGEN IN DER PFARRKIRCHE OBDACH

Sonntag, 4. Dezember 2022, 17:00 Uhr

Mitwirkende: Kirchenchor Obdach (Leitung: Gerarda Steiner), Klarinetten trio des Musikvereines Obdach, S(w)ing'n'tune (Leitung: Regina Fössl), Zirbenlandchor MGV Obdach (Leitung: Rosemarie Anderle)

Verbindende Worte: Pfarrer Mag. Heimo Schäfmann

*Die freiwilligen Spenden kommen der
„STEIRISCHEN KINDERKREBSHILFE“ zugute.*



KINDERLITURGIEKALENDER

„Willkommen sein - willkommen heißen“

- **„Schritt für Schritt zum Christuskind“**
(jeweils um 16:00 Uhr Kleinkinder-Gottesdienst mit anschließendem Entzünden der Kerzen am Adventkalenderweg):
 - 27. November 2022
 - 04. Dezember 2022
 - 11. Dezember 2022
 - 18. Dezember 2022
- **Der Nikolaus kommt zu Besuch**
(15:30 Uhr in die Pfarrkirche Obdach, Andacht mit Begegnung mit dem Nikolaus):
 - 05. Dezember 2022
- **Familiengottesdienst zum Heiligen Abend**
(15:00 Uhr in der Pfarrkirche Obdach):
 - 24. Dezember 2022
- **Andacht mit Kindersegnung**
(10:00 Uhr in der Pfarrkirche Obdach):
 - 28. Dezember 2022
- **Sternsingen in allen Pfarren des Pfarrverbandes vor Ort:**
 - Dezember 2022/Jänner 2023
- **Faschingsmesse**
(9:45 Uhr Pfarrkirche Obdach - alle kommen verkleidet):
 - 19. Februar 2023
- **Kinderkreuzweg**
(15:00 Uhr Pfarrkirche Obdach):
 - 17. März 2023



„SCHRITT FÜR SCHRITT ZUM CHRISTUSKIND“

Auch heuer wird es den „Adventkalender“ rund um die Obdacher Pfarrkirche geben. Dazu wird PA Anna Koini anschließend an die Adventkranzsegnung am 26. November 2022 die „Adventtage“ mit der genauen Beschreibung austeilern, mit der Bitte diese auszuführen.

Ab 17:00 Uhr wird somit der Weg „Schritt für Schritt zum Christuskind“ täglich um eine Station erweitert und lädt zu einem kleinen Spaziergang Richtung Christuskind ein.

An den vier Adventsontagen gibt es diese Aktion schon um 16:00 Uhr. Dazu sind verschiedene Familien mit kleinen Kindern eingeladen, eine kleine Adventfeier für Kleinkinder in der Kirche mitzufeiern und anschließend das Licht zum Krippenweg zu bringen. Treffpunkt ist immer vor dem Kircheneingang.

MIT DEM EVANGELIUM ZUR KRIPPE



In den Roraten an jedem Adventsontag wird bewusst das Evangelium des jeweiligen Sonntags nach der Verlesung in einer Prozession im Kirchenraum aufgestellt und dazu eine Kerze entzündet. Es bleibt im Kirchenraum stehen und kann immer wieder nachgelesen werden. Die Botschaft vom Kommen des Herrn kann so noch intensiver erlebt werden. Sie führt uns schließlich zur Krippe, wo wir die Geburt Jesu erwarten dürfen.

STERN SINGEN 2023

DER ZUKUNFT EINE STIMME GEBEN

Nach Weihnachten sind die Sternsinger*innen wieder unterwegs. Caspar, Melchior und Balthasar verkünden die Friedensbotschaft und bringen den Segen fürs neue Jahr. Das ist ein großartiger Einsatz für wertvolles Brauchtum, aber auch für eine bessere Welt. Rund 500 Hilfsprojekte werden jährlich mit den Spenden unterstützt.

Das nördliche Kenia ist ein gutes Beispiel, wie Sternsingen zum Segen für Menschen in Not wird. In dieser wüstenähnlichen Region sind Dürrephasen und Wassermangel das größte Problem für die Hirtenvölker, dramatisch verschärft durch den Klimawandel. Ohne Wasser und Futter für Rinder, Ziegen und Kamele verenden diese, das führt auch bei den Menschen zu chronischer Armut, Unterernährung und Hunger. Die Spenden an die SternsingerInnen sichern sauberes Trinkwasser und helfen bei lebensbedrohlicher Dürre und Hunger. Aufforstung und erneuerbare Energiequellen leisten wirksamen Umweltschutz. Abendschulen verhelfen Hirtenkindern, die tagsüber auf die Herden aufpassen, zu Bildung. Frauen starten innovative Landwirtschaftsprojekte wie etwa Bienenzucht oder den Anbau trockenresistenter Pflanzen.

Sternsingen hilft notleidenden Menschen, schützt die Umwelt, engagiert sich für eine bessere Welt. Herzlichen Dank an alle, die dabei mithelfen!



TERMINE IM PFARRVERBAND:

★ Obdach: 2., 3., 4. Jänner 2023

- 2.1.: Amering 1 (oberhalb des Bahnhofes), Winter leiten, Blümlersiedlung, Bachbauersiedlung, Obdachegg, Roßbachgraben, Sensenstiegl, Hauptstraße Nr. 52 - 64, Obdachegg-Süd, Rudolf-Falb-Gasse, Prostbichl, Am Mühlbach, Großprethal, Kleinprethal, Kienberg, Katschwald, Buchmoarweg, Kathal (bis Leitner vlg. Dr. Müller)
- 3.1.: Kirchgasse, St. Anna-Weg, Siedlung, Rosenbachsiedlung, Raiffeisenstraße, Liftstraße, Alois-Koberstraße, Admontbichlweg, St. Wolfgangerstraße Nr. 1-12, Hoffeldstraße, Heinrich-Köle-Straße, Grasberggasse, Gartengasse, Bachgasse, Gemeindegasse, St. Georgenerweg, Obdach-Markt (Hauptstraße ab Spitalskirche bis Fa. Hampel)
- 4.1.: Hauptstraße (von Berlinger bis Spitalskirche), Birkenbichlsiedlung, Amering 2 (unterhalb des Bahnhofes), Rötsch (gesamt), Warbach Nr. 1 - 5, St. Wolfgangerstraße Nr. 9, 11 u. 13), Zeinerplatz, Warbach oben, Granitzen, Warbach-Mönchegg

★ St. Anna: 28., 29. Dezember 2022

★ St. Georgen: 2., 3. Jänner 2023

★ St. Wolfgang: 29., 30. Dezember 2022

Familien, die bereit sind, unsere SternsingerInnen zum Mittagessen einzuladen, bitten wir, sich bei **Heidrun Feßl** telefonisch unter 0664 750 69 112 zu melden.



Die Kräutersegnung im heurigen Jahr stand im Zeichen des 25-jährigen Bestehens der Trachtengruppe Steirisches Zirbenland.

Obfrau Traude Kienberger, die den Verein seit mittlerweile fast zehn Jahren leitet, hatte mit ihren Mitgliedern wieder wunderbar duftende Kräutersträuße gebunden. Pfarrer Mag. Heimo Schäfmann ging in seiner Predigt auf Tracht und Tradition ein:

"Nicht das Gewand, die Hülle allein, sondern der Träger, die Trägerin als Mensch sind Teil der Tradition und der Werte, die damit verbunden sind. Wie die Kräuter auf den Wiesen und in den Gärten eine Vielfalt nebeneinander darstellen, so möge unser Menschsein ein friedvolles Mit- und Nebeneinander in Verbindung mit unseren Traditionen sein."

Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom Singkreis Reichenfels.



10 JAHRE LIMA IN OBDACH

Seit nunmehr zehn Jahren gibt es im Pfarrverband Obdacherland die LIMA Gruppe. Diese trifft sich jeden Dienstagnachmittag im Pfarrhof Obdach zu einer zweistündigen Einheit, in der es immer verschiedene Aufgaben und Übungen zu lösen gilt.

Eine Einheit stand unter dem Motto „Willkommen beim Oktoberfest“. Dabei feierte die Gruppe ihr zehnjähriges Bestehen, zu dem auch Pfarrer Mag. Heimo Schäfmann herzlich gratulierte und einige der Übungen mitmachte. Gedankt sei der LIMA Trainerin Gerti Staller für ihren unermüdlichen Einsatz und die stets tollen Vorbereitungen.

LIMA hilft allen älteren Menschen, sich gesund und geistig fit zu halten und das eigene Älterwerden sinnvoll zu gestalten.



LIMA[®]
LEBENSQUALITÄT IM ALTER

Die Pfarrgemeinderäte des gesamten Pfarrverbandes trafen sich – bei fast vollständiger Teilnahme – zu einer Klausur im Stift St. Lambrecht.

Nachdem sich heuer im Frühjahr die Gremien in den einzelnen Pfarren teilweise aber auch vollständig neu gebildet hatten, war dies der Anlass zum neu Kennenlernen und Abstimmen für die nächste Periode und darüber hinaus.

Begleitet wurden die beiden halben Tage von Mag. Matthäus Xaver Faustmann, der die Rahmenbedingungen dafür schuf, dass konstruktiv an der Zukunft des Pfarrverbandes gearbeitet wurde.



ABEND DER 1000 LICHTER

Der Pfarrverband Obdacherland feierte am 31. Oktober mit vielen Gästen aus nah und fern den Abend der 1000 Lichter. Ein Fest von Menschen für Menschen, für uns alle, die wir die "Alltagsheiligen" sind. Dafür gestalteten viele Menschen aus dem Pfarrverband kreative Lichtgläser, die von vielen fleißigen Helferlein zu verschiedenen Symbolen aufgestellt und entzündet wurden. Allen Mitwirkenden sei herzlich gedankt. Ein Fest, von dem alle ein Licht mit nach Hause trugen, von Menschen für Menschen. **Das ist gelebte Gemeinschaft in unserem Pfarrverband Obdacherland.**





ERNTEDANK
IN UNSEREN
PFARREN



PATROZINIEN IN OBDACH
& ST. WOLFGANG



Weitere Fotos finden Sie im Internet:
obdacherland.graz-seckau.at

KATHOLISCHE 
KIRCHE STEIERMARK



Jungchargruppe



MinistrantInnen



Allerseelen



Familienwallfahrt



Lindersee-Messe

WITZ



„Ach, Oma, die Trommel von dir war wirklich mein schönstes Weihnachtsgeschenk bisher.“ „Tatsächlich?“ freut sich Oma. „Ja, Mami gibt mir seit Weihnachten jeden Tag einen Euro, wenn ich aufhöre zu spielen!“

IMPRESSUM:

Herausgeber: Heimo Schäfmann & Harald Reiter;
Redaktion: Ausschuss f. Öffentlichkeitsarbeit im Pfarrverband;
Fotos: Privat & canva.com;
Website: obdacherland.graz-seckau.at;
Pfarramt Obdach, Kirchgasse 15;
E-Mail: obdach@graz-seckau.at;
Tel.: 03578/2375;
Kanzlezeiten: Mo., Di., Mi. u. Fr.
von 09:00 – 11:00 Uhr

